



Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

ab dem 25. Mai 2018 finden die Europäische Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) und das neue Landesdatenschutzgesetz (DSG NRW) Anwendung, mit denen das Datenschutzniveau europaweit angehoben und vereinheitlicht wird.

Der Schutz und die sorgfältige Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten genießen bei der Stadt Werne höchsten Stellenwert.

Mit den nachfolgenden Informationen möchten wir Sie allgemein über die Verarbeitung personenbezogener Daten durch die Stadt Werne sowie Ihre erweiterten Datenschutzrechte in Kenntnis setzen.

Welche Ihrer Daten im Einzelnen verarbeitet und wie diese genutzt werden, richtet sich maßgeblich nach den konkreten Anliegen. Die die Stadt Werne eine Vielzahl von Verarbeitungszwecken, entweder freiwillig oder verpflichtend, wahrnimmt, erfolgt eine separate Information je nach Verarbeitungszweck.

Die entsprechenden Informationen sind ebenfalls auf der Homepage hinterlegt bzw. werden Ihnen im konkreten Einzelfall zur Information gegeben.

In den nachfolgenden Ausführungen finden Sie auch unsere Ansprechpartner, an die Sie sich gerne wenden können.

Die Allgemeinen Datenschutzhinweise dienen dazu, Ihnen einen allgemeinen Überblick über die Verarbeitung personenbezogener Daten bei der Stadt Werne darzustellen. Die Informationspflichten nach der DS-GVO (Artikel 13 – Informationspflicht bei Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person) erfolgen für jeden Einzelfall individuell.

## Allgemeine Datenschutzhinweise der Stadt Werne

### Unser Umgang mit Ihren Daten und Ihre Rechte

#### **Informationspflichten nach der Datenschutz-Grundverordnung „DS-GVO“**

Worum geht es in dieser Information?

Mit dieser Mitteilung informieren wir Sie allgemein über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die Stadt Werne und die Ihnen nach den datenschutzrechtlichen Regelungen zustehenden Ansprüche und Rechte.

Personenbezogene Daten sind alle Informationen, die sich auf eine bestimmte oder bestimmbar natürliche Person beziehen. Dies ist immer dann der Fall, wenn die jeweilige Person zumindest indirekt identifiziert werden kann. Bitte beachten Sie, dass der Bezug einer Information zu einer bestimmbar Person nicht immer auf den ersten Blick erkennbar sein mag. Im Einzelfall können daher etwa auch Informationen über ein Unternehmen personenbezogene Daten über Sie oder Dritte darstellen. Dies ist etwa dann der Fall, wenn die jeweilige Information einen Rückschluss auf eine natürliche Person zulässt, die hinter dem Unternehmen steht oder die für dieses Unternehmen handelt. Konkret kann dies vor allem auf Einzelunternehmer und Personengesellschaften sowie Vertretungs- oder Kontoberechtigte, Ansprechpartner oder andere natürliche Personen zutreffen.

Welche Daten im Einzelnen verarbeitet und in welcher Weise genutzt werden, richtet sich maßgeblich nach den jeweils von Ihnen beantragten Dienstleistungen.

In den jeweiligen Einzelfällen werden wir Sie dann konkret über die Verarbeitung, den Verarbeitungszweck sowie Ihre Rechte informieren.



Wir von der Stadt Werne nehmen den Schutz Ihrer persönlichen Daten sehr ernst. Ihre Privatsphäre ist für uns ein wichtiges Anliegen. Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten im Einklang mit den jeweils anwendbaren gesetzlichen Datenschutzanforderungen.

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?

Gesamtverantwortliche Stelle ist:

Bürgermeister  
Lothar Christ  
02389-71-220  
[buergemeister@werne.de](mailto:buergemeister@werne.de)

Im Rahmen der konkreten Abwicklung Ihres Anliegens obliegt die Verantwortung dem jeweiligen Dezernenten/ der jeweiligen Dezernentin, in dessen Zuständigkeitsbereich Ihr Anliegen fällt.

Für Ihre einzelnen Anliegen wird die Informationspflicht für jeden Verarbeitungszweck einzeln dargestellt. Sie finden die Informationen nachfolgend zur Datenschutzerklärung.

Sie erreichen unseren Datenschutzbeauftragte/n unter:

Herr Eric Janzen  
Rathausplatz 1 / Postfach 2113  
59423 / 59411 Unna  
Email: [eric.janzen@stadt-unna.de](mailto:eric.janzen@stadt-unna.de)

2. Welche Quellen und Daten nutzen wir?

Wir verarbeiten, je nach vorliegendem Sachverhalt, unterschiedliche personenbezogene Daten.

Die Stadt Werne hat als Körperschaft des öffentlichen Rechts nach dem Grundgesetz (Art. 28 Abs. 2 Satz 1 GG) die Aufgabe, alle Angelegenheiten der örtlichen Gemeinschaft eigenverantwortlich im Rahmen der Gesetze zu regeln.

Dazu gehören insbesondere die kommunale Daseinsvorsorge, die Kommunalwirtschaft und die Verwaltung der öffentlichen Einrichtungen.

Um diese Aufgaben wahrnehmen zu können, muss die Stadt Werne Daten erheben, verarbeiten und nutzen.

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen der Dienstleistungserbringung direkt von Ihnen erhalten.

Zudem verarbeiten wir personenbezogene Daten, die wir von Dritten zulässigerweise (z. B. durch gesetzliche Übermittlungsbefugnisse) in der Regel durch öffentliche Stellen erhalten.

Zum anderen verarbeiten wir personenbezogene Daten, die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen zulässigerweise gewonnen haben und verarbeiten dürfen.



Beschreibung der betroffenen Personengruppe und der diesbezüglichen Daten und Datenkategorien (die nachfolgenden Aufstellungen bieten keinen Anspruch auf Vollständigkeit):

#### **Daten der Einwohner/Bürger**

Diese Daten zur Person werden gespeichert:

- Familienname, frühere Namen
- Vornamen
- Titel (z.B. Doktorgrad)
- Tag und Ort der Geburt
- Angaben zu Anschriften (gegenwärtig und frühere)
- Angaben zu den Ehepartner
- Angaben zu den Kindern
- Angaben zu gesetzlichen Vertretern (bei Daten eines Kindes)
- Angaben zum Familienjahreseinkommen
- Angaben zum Grundstück
- Angaben zum Vermögen
- Ausländerrechtliche Maßnahmen
- Bankdaten/Lastschriftdaten
- Beruf
- Beweismittel (Video, Fotos, Zeugen)
- E-Mail / DE-Mail
- Faxnummer
- Geschlecht
- Gesetzlicher Vertreter
- Grundstücksbezeichnung
- Höhe des Straßenbaubeitrages
- Kassenzeichen
- Kfz-Kennzeichen
- Lohnsteuerdaten
- Passdaten
- Passversagungsgründe
- Personalausweisdaten
- Religionszugehörigkeit
- Staatsangehörigkeit
- Sterbetag und Sterbeort
- Tag des Ein- und Auszuges aus der jeweiligen Wohnung
- Tag und Ort der Eheschließung
- Telefonnummer
- Übermittlungssperren

#### **Daten der Rats- und Ausschussmitglieder und Schiedspersonen**

- Familienname
- Vorname
- Geburtsdatum
- Anschrift
- Tätigkeiten (Beiräte und Mitgliedschaften)
- Aufwandsentschädigungen
- Reisekosten
- Bankverbindungsdaten
- Telefonnummer
- E-Mail / DE-Mail
- Arbeitgeber

#### **Daten der Mitarbeiter, Bewerber, Auszubildenden, Praktikanten, Ruheständler, früheren Mitarbeiter**

- Familienname, Vorname
- Geburtsname
- Geburtsdatum



- Anschrift
- Angaben zu Ausbildung und Qualifikation
- Angaben zum beruflichen Werdegang
- Berufliche Daten
- Bewerbungsdaten
- Daten zur Kommunikation
- Familiendaten (Familienstand, Kinder)
- Familienkasse (Kindergeld)
- Grad der Behinderung
- Mitarbeiterbeurteilung
- Personalnummer
- Religionszugehörigkeit
- Sozialversicherungsdaten
- Steuerliche Daten
- Vermögensbildung
- Zugangskontrolldaten

**Daten von Lieferanten, Dienstleistern, Gutachtern, Sachverständigen und Interessenten**

- Familienname
- Vorname
- Funktion
- Firmenname
- Anschrift
- Gewerbeart (Berufsbild)
- Bankverbindung
- Telefonnummer
- Faxnummer
- Internetadresse
- E-Mail / DE-Mail

**Daten von Kommunikationspartnern (Presse, Kulturschaffende, Vereine, Veranstalter)**

- Familienname
- Vorname
- Funktion
- Firmenbezeichnung
- Anschrift
- Telefonnummer
- Faxnummer
- Internetadresse
- E-Mail / DE-Mail

**Daten von Geschädigten, Anspruchstellern und Zeugen**

- Abrechnungs- und Leistungsdaten
- Adressdaten
- Bankverbindungen
- Daten von Nutzern städtischer Internetangeboten
- Formulardaten, die vom Nutzer selbst eingestellt werden
- Sachverhaltsdarstellungen
- Schadensdaten



3. Wofür verarbeiten wir Ihre Daten (Zweck der Verarbeitung) und auf welcher Rechtsgrundlage?

Die rechtlichen Grundlagen ergeben sich aus den allgemeinen datenschutzrechtlichen Regelungen in der DS-GVO, dem DSGVO NRW oder aus den sog. bereichsspezifischen Datenschutznormen.

z.B. Gemeindeordnung, Satzungen, BGB, SGB, Personenstandsgesetz, Meldegesetze, Kinder- und Jugendhilfegesetz, Landesschulgesetz, Landesdenkmalschutzgesetz, Landesstraßen- und Wegegesetz, Landeshundegesetz, Gaststättengesetz, Straßenverkehrsgesetz, Baugesetzbuch, Ausländergesetz, Beamtengesetz, Dienstverordnungen, Gewerbeordnung, Ordnungswidrigkeitengesetz, Abgabenordnung und vielen Spezialnormen mehr oder mit Einwilligung der betroffenen Personen.

Welche Ihrer Daten im Einzelnen verarbeitet und wie diese genutzt werden, richtet sich maßgeblich nach den konkreten Anliegen. Die die Stadt Werne eine Vielzahl von Verarbeitungszwecken, entweder freiwillig oder verpflichtend, wahrnimmt.

Folgende Zwecke sind beispielhaft (nicht abschließend) genannt:

Asylbewerberleistungsberechnungen  
Ausstellen von Ausweisen  
Beitragsabrechnungen (z. B. Elternbeiträge)  
Benutzungs- und Entgeltverordnungen  
Beurkundung von Geburten, Eheschließungen und Sterbefällen  
Bücherei - Verwaltung der Nutzer  
Einstellung von Mitarbeitern  
Erstellen von Bescheiden  
Erstellen von öffentlichen Urkunden  
Feuerwehr / Rettungsdienst - Planung, Leitung und Koordinierung  
Friedhofswesen - Registratur und Rechnungslegung  
Führen der Denkmalliste  
Führen der Personalakten  
Führen des Personenstandsregisters  
Gebühren- und Beitragsbescheide  
Grundstücksverwaltung der Stadt Werne  
Meldewesen  
Ordnungswidrigkeiten - Verfolgung und Ahnung  
Prüfung und Gewährung von Leistungen  
Rats- und Ausschusswesen  
Schulangelegenheiten  
Sozialgesetzliche Beratungen  
Stadtentwicklung und Bauwesen  
Städtepartnerschaft  
Statistische Zwecke  
Veranlagung von Steuern und Gebühren  
Verfolgung zivil- und öffentlich-rechtlicher Forderungen  
Wahlen-  
Wirtschaftsförderung (Bestandspflege und Neuansiedlung)  
Wohngeldberechnungen  
Zahlung von Sozialleistungen  
Zahlungsverkehr - Abwicklung  
Zwangsmaßnahmen



Einwilligungen	<p>Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke (z. B. Vermittlungstätigkeiten, Newsletter) erteilt haben, ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis Ihrer Einwilligung gegeben.</p> <p>Eine erteilte Einwilligung können Sie jederzeit widerrufen. Dies gilt auch für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die Sie vor der Geltung der DS-GVO, also vor dem 25. Mai 2018, uns gegenüber erteilt haben.</p> <p>Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.</p>
4. Wer bekommt meine Daten?	<p>Innerhalb der Stadt Werne erhalten diejenigen Stellen Ihre Daten, die diese zur Erfüllung unserer freiwilligen oder gesetzlichen Pflichten benötigen.</p> <p>Auch von uns eingesetzte Auftragsverarbeiter (Art. 28 DS-GVO) können zu diesen genannten Zwecken Daten erhalten. Dies sind Unternehmen in den Kategorien finanzwirtschaftliche Leistungen, IT-Dienstleistungen, Logistik, Druck- und Archivdienstleistungen, Telekommunikation, Vertrieb und Marketing für die Stadt Werne tätig sind.</p> <p>Informationen über Sie geben wir darüber hinaus nur weiter, wenn gesetzliche Bestimmungen dieses gebieten oder Sie eingewilligt haben.</p> <p>Unter diesen Voraussetzungen können Empfänger personenbezogener Daten insbesondere sein:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>- Öffentliche Stellen und Institutionen z. B.:  Ausländerbehörden, Bezirksregierungen, Bundesanstalt für Arbeit, Bundeszentralregister, Finanzbehörden, Berufsgenossenschaften, Gerichte, Gesundheitsämter, Jobcenter, Kommunale Versorgungskasse für Westfalen-Lippe, Kraftfahrt-Bundesamt (KBA), Krankenkassen, Kreis Unna als Aufsichtsbehörde, Landschaftsverbände, Meldebehörden, Polizeibehörden, Religionsgesellschaften, Rententräger, sonstige Landes- und Bundesbehörden, Sozialbehörden, Staatsanwaltschaften, Standesämter, Statistisches Landesamt, Träger der Renten- und Unfallversicherung, Unfallkasse NRW, Versicherungen, Versorgungsämter, Wohnungsämter</li><li>- Finanzdienstleistungsinstitute oder vergleichbare Einrichtungen, an die wir zur Durchführung der Beziehung mit Ihnen personenbezogene Daten übermitteln (je nach Vorgang) was insbesondere im Zahlungsverkehr erfolgt z. B. Banken und Sparkassen.</li></ul> <p>Weitere Datenempfänger können diejenigen Stellen sein, für die Sie uns Ihre Einwilligung zur Datenübermittlung erteilt haben.</p>



<p>5. Wie lange werden meine Daten gespeichert?</p>	<p>Der Gesetzgeber hat vielfältige Aufbewahrungspflichten und —fristen erlassen. Haben die Daten z.B. steuerliche Relevanz beträgt die Aufbewahrungsfrist bis zu 10 Jahre.</p> <p>Nach Ablauf der jeweils einschlägigen Aufbewahrungsfristen erfolgt die routinemäßige Löschung der fortan nicht mehr aufbewahrungspflichtigen Daten, wenn diese nicht nach dem Archivgesetz dauerhaft vorgehalten werden müssen.</p> <p>Sollte für die Speicherung der Daten keine explizite Frist im Gesetz vorgesehen sein, so werden die Daten nach Erfüllung oder Wegfall des Zwecks für den sie erhoben wurde, gelöscht. Die Stadt Werne orientiert sich hierbei an den Empfehlung der Kommunalen Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsmanagement (KGSt).</p>
<p>6. Werden Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt?</p>	<p>Eine Datenübermittlung in Drittstaaten (Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums - EWR) findet nicht statt.</p>
<p>7. Welche Datenschutzrechte habe ich?</p>	<p>Als betroffene Person im Sinne der DS-GVO (Art. 4 Nr. 1 DS-GVO) haben Sie uns gegenüber verschiedene Rechte, über die wir Sie im Folgenden informieren möchten.</p> <p>Einzelheiten dazu finden Sie zudem in den Artikeln 15 bis 21 der DS-GVO sowie den §§ 32 bis 37 BDSG.</p> <p>Zur Geltendmachung Ihrer Rechte wenden Sie sich bitte (formlos) an folgende Stelle:</p> <p style="text-align: center;">Herr Eric Janzen Rathausplatz 1 / Postfach 2113 59423 / 59411 Unna Email: <a href="mailto:eric.janzen@stadt-unna.de">eric.janzen@stadt-unna.de</a></p> <p><b>Auskunftsrecht</b></p> <p>Als betroffene Person im Sinne der DS-GVO haben Sie das Recht, von uns Auskunft darüber zu erhalten, ob und welche Daten wir über Sie verarbeiten. Zudem können Sie als betroffene Person von uns eine Kopie dieser Daten zur Verfügung gestellt bekommen.</p> <p><b>Recht auf Berichtigung</b></p> <p>Als betroffene Person im Sinne der DS-GVO haben Sie das Recht, dass wir nicht oder nicht mehr zutreffende Angaben über Sie unverzüglich berichtigen. Sie haben zudem als betroffene Person das Recht, eine Vervollständigung Ihrer unvollständigen personenbezogenen Daten zu verlangen. Wenn dies gesetzlich vorgeschrieben ist, informieren wir über diese Berichtigung auch Dritte, wenn wir Ihre Daten an diese weitergegeben haben.</p>



### **Recht auf Löschung**

Als betroffene Person im Sinne der DS-GVO haben Sie das Recht, von uns die unverzügliche Löschung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, wenn einer der folgenden Gründe zutrifft:

- Ihre Daten sind für die Zwecke, für die sie erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet wurden, nicht mehr notwendig oder der Zweck ist erreicht;
- Sie widerrufen Ihre Einwilligung und es fehlt an einer anderweitigen Rechtsgrundlage für die Verarbeitung;
- Sie legen Widerspruch gegen die Verarbeitung ein und es liegen keine vorrangigen berechtigten Gründe für die Verarbeitung vor;
- Ihre personenbezogenen Daten wurden unrechtmäßig verarbeitet.

Bitte beachten Sie, dass Ihr Recht auf Löschung durch gesetzliche Bestimmungen eingeschränkt sein kann. Dazu gehören insbesondere die Einschränkungen, die in Art. 17 DS-GVO und § 35 Bundesdatenschutzgesetz (in der ab 25. Mai 2018 geltenden Fassung) aufgeführt sind. Die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten ist nicht möglich, wenn dieser zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung nach dem Unionsrecht oder dem nationalen Recht erforderlich sind, dem wir unterliegen

### **Recht auf Einschränkung der Verarbeitung**

Als betroffene Person im Sinne der DS-GVO haben Sie das Recht, von uns eine Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, wenn eine der folgenden Voraussetzungen gegeben ist:

- Sie bestreiten die Richtigkeit Ihrer personenbezogenen Daten und zwar für eine Dauer, die es uns ermöglicht, die Richtigkeit der personenbezogenen Daten zu überprüfen;
- die Verarbeitung ist unrechtmäßig und Sie lehnen die Löschung der personenbezogenen Daten ab und verlangen stattdessen die Einschränkung der Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten;
- wir benötigen Ihre personenbezogenen Daten für die Zwecke der Verarbeitung nicht länger, Sie benötigen diese jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen oder
- Sie haben Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt, solange noch nicht feststeht, ob unsere berechtigten Gründe gegenüber Ihren überwiegen.

Wenn Sie eine Einschränkung der Verarbeitung nach der vorgenannten Aufzählung erwirkt haben, werden wir Sie unterrichten, bevor die Einschränkung aufgehoben wird.





	<p><b>Recht auf Widerspruch</b></p> <p>Wenn wir Ihre Daten aufgrund berechtigter Interessen der Werne Marketing GmbH oder Dritter oder im öffentlichen Interesse verarbeiten, haben Sie als betroffene Person das Recht, der Verarbeitung Ihrer Daten zu widersprechen.</p> <p><b>Widerrufsrecht bei Einwilligungen</b></p> <p>Als betroffene Person im Sinne der DS-GVO können Sie Ihre uns gegenüber erteilten Einwilligungen jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.</p> <p>Dies gilt auch für Einwilligungen, die Sie uns vor Geltung der DS-GVO (d. h. vor dem 25. Mai 2018) erteilt haben. Falls Sie Ihre Einwilligung widerrufen, wird davon die Rechtmäßigkeit der bis dahin erfolgten Datenverarbeitung nicht berührt.</p> <p>Allerdings ist eine Auftragsbearbeitung in der Regel nicht möglich, wenn Sie Ihre personenbezogenen Daten nicht bereitstellen.</p> <p><b>Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde</b></p> <p>Wenn Sie meinen, dass die Verarbeitung Ihrer Daten durch uns gegen geltendes Datenschutzrecht verstößt, haben Sie das Recht auf Beschwerde bei der der zuständigen Aufsichtsbehörde.</p> <p>Die zuständige Aufsichtsbehörde ist die Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen (<a href="http://www.ldi.nrw.de">www.ldi.nrw.de</a>).</p>
8. Besteht für mich eine Pflicht zur Bereitstellung von Daten?	<p>Wenn die Verarbeitung der Daten bzw. Ihr Anliegen gesetzlich geregelt ist, sind sie in der Regel dazu verpflichtet, Ihre Daten anzugeben. Diese Verpflichtung ergibt sich aus gesetzlichen Grundlagen des Einzelfalls.</p> <p>Bei den nicht gesetzlich geregelten Vorgängen, folglich bei freiwillig Leistungen der Stadt Werne benötigten wir Ihre Daten, um dem jeweiligen Antrag zu bearbeiten oder den Vertrag mit Ihnen abschließen zu können.</p> <p>Wenn Sie die erforderlichen Daten nicht angeben, - kann Ihr Antrag nicht bearbeitet werden, - kann der Vertrag mit Ihnen nicht abgeschlossen werden.</p> <p>Ohne diese Daten werden wir in der Regel den Abschluss des Vertrages oder die Ausführung des Anliegens ablehnen müssen oder einen bestehenden Vertrag nicht mehr durchführen können und ggf. beenden müssen.</p>



9. Inwieweit gibt es eine automatisierte Entscheidungsfindung im Einzelfall?	Die Stadt Werne nutzt keine automatisierte Entscheidungsfindung gemäß Art. 22 DS-GVO.
10. Inwieweit werden meine Daten für eine Profilbildung genutzt?	Die Stadt Werne nutzt keine Daten für eine Profilbildung gemäß Art. 22 DS-GVO.